

AKASO 360

A C T I O N K A M E R A



BENUTZERHANDBUCH

V1.0

Inhalte

Wichtige Mitteilungen	01	>>
Verwendung von Micro-SD-Karten	03	>>
1. Was ist in der Box enthalten	04	>>
2. Ihre AKASO 360 Action-Kamera	05	>>
3. Erste Verwendung	06	>>
(1) Einsetzen von Akku und Speicherkarte	06	
(2) Aufladen der Kamera	07	
(3) Aufladen des Akkus (nur Creator Combo)	07	
(4) Einstellen von Datum und Uhrzeit der Kamera	08	
(5) Aktualisieren der Firmware der Kamera	08	
4. Erste Schritte	10	>>
(1) Einschalten und Ausschalten	10	
(2) Schnelles Umschalten der Modi	10	
(3) Verwendung des Auslösers	11	
(4) Überblick über die Indikatoren	12	
5. Übersicht des Touchscreens	13	>>
(1) Vorschaubildschirm	13	
(2) Kurzbedienungsanleitung	13	
(3) Zugriff auf das Album	14	
(4) Zugriff auf das Schnellmenü	15	
(5) Zugriff auf die Bildeinstellungen	15	
6. Aufnahmemodi	17	>>
7. Menü Einstellungen	18	>>
8. Über das Wifi der Kamera und die AKASO 360-App	19	>>
(1) Merkmale des Wifi der Kamera	19	
(2) Funktionen der AKASO 360-App	19	

(3) Herunterladen der AKASO 360-App -----	19	
(4) Verbinden mit der AKASO 360-App-----	20	
(5) AKASO 360-App Einführung -----	21	
9. Datenübertragung-----	22	>>
(1) Übertragen von Dateien auf ein mobiles Gerät -----	22	
(2) Übertragen von Dateien auf einen Computer-----	22	
10. System- und Geräteanforderungen -----	23	>>
(1) AKASO 360 Studio Hardware-Anforderungen-----	23	
(2) AKASO 360-App Kompatibilitätsanforderungen-----	24	
11. Wartung der Akku -----	25	>>
(1) Maximierung der Akkulebensdauer -----	25	
(2) Anmerkungen -----	25	
(3) Lagerung und Handhabung von Akkus-----	26	
12. Spezifikationen -----	28	>>
13. FCC-Erklärung -----	30	>>
14. Kontakt -----	31	>>

Wichtige Mitteilungen

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer neuen AKASO 360 Action-Kamera! Sie freuen sich bestimmt schon darauf, Ihre neue Kamera zu benutzen, aber bitte nehmen Sie sich zuerst etwas Zeit, um sich mit diesem Handbuch vertraut zu machen, damit Sie die Funktionen Ihrer Kamera optimal nutzen und sie sicher verwenden können. Es ist wichtig, dass Sie die Firmware der Kamera regelmäßig aktualisieren. Verbinden Sie Ihre Kamera mit der AKASO 360-App über das WLAN der Kamera, um die neueste Firmware herunterzuladen und zu installieren.

1. Diese Kamera ist ein Präzisionsinstrument. Schützen Sie sie vor Stürzen oder Stößen, um Schäden zu vermeiden.
2. Vermeiden Sie es, das Objektiv zu zerkratzen oder zu beschädigen. Sollte das Objektivglas beschädigt sein, gehen Sie vorsichtig damit um, um Verletzungen zu vermeiden.
3. Bewahren Sie die Kamera nicht in der Nähe von Geräten oder Gegenständen mit starken Magnetfeldern oder Strom, wie Motoren und Magneten, auf..
4. Zu Ihrer Sicherheit sollten Sie den Betrieb des Geräts während eines Gewitters vermeiden.
5. Stellen Sie sicher, dass die Kamera innerhalb des empfohlenen Temperaturbereichs betrieben wird. Vermeiden Sie es, die Kamera über einen längeren Zeitraum hohen oder niedrigen Temperaturen auszusetzen, da dies ihre Lebensdauer verkürzen kann.
6. Vermeiden Sie schnelle Temperatur- oder Feuchtigkeitsschwankungen, um Kondensation in oder auf der Kamera zu verhindern.
7. Vermeiden Sie es, die Kamera über einen längeren Zeitraum aufzuladen. Halten Sie die Kamera während des Ladevorgangs von Kindern und Haustieren fern, um Unfälle zu vermeiden.
8. Entnehmen Sie den Akku aus der Kamera, wenn Sie sie längere Zeit nicht verwenden.
9. Bewahren Sie die Kamera nicht in der Nähe von scharfen Gegenständen und



feuchtigkeitsgefährdeten Bereichen auf.

10. Halten Sie die AKASO 360 fern von staubigen oder sandigen Umgebungen.

11. Versuchen Sie nicht, die Kamera selbst zu zerlegen oder zu reparieren.

Unautorisierte Reparaturen können zum Verlust der Garantie führen und weitere Schäden verursachen.

Verwendung von Micro-SD-Karten

Um Fotos und Videos aufzunehmen, benötigen Sie eine Speicherkarte (separat erhältlich). Wir empfehlen Marken-Speicherkarten, die die folgenden Anforderungen erfüllen:

1. Geschwindigkeitsklasse: UHS-I V30, UHS-I U3 oder höher
2. Kapazität: Bis zu 512 GB unterstützt
3. Dateisystem: exFAT

Anmerkung:

1. Halten Sie Ihre Hände sauber und trocken, wenn Sie die Speicherkarte berühren, und vermeiden Sie es, die Metallkontakte anzufassen. Falls die Karte oder die Kamera verschmutzt ist, reinigen Sie sie mit einem weichen Tuch oder einem Radiergummi. Verwenden Sie keine chemischen oder flüssigen Reinigungsmittel, da diese die Karte oder die Kamera beschädigen können.
2. Entfernen Sie die Karte nicht, während Sie Videos aufnehmen, Fotos machen oder Medien wiedergeben, da dies zu Datenverlust oder Schäden an der Kamera führen kann.
3. Formatieren Sie die Karte nicht und ändern Sie keine Dateien, wenn sie in anderen Geräten verwendet wird. Erstellen Sie vor dem Übertragen von Dateien auf andere Geräte eine Sicherungskopie, um Datenverlust oder -beschädigung zu vermeiden.
4. Die Leistung der Karte kann mit der Zeit nachlassen und die Fähigkeit der Kamera beeinträchtigen, Mediendateien zu speichern. Wenn Probleme auftreten, ersetzen Sie die Karte durch eine neue.
5. Regelmäßiges Formatieren der Karte kann dazu beitragen, die optimale Leistung zu erhalten. Beachten Sie jedoch, dass beim Formatieren alle Dateien gelöscht werden. Sichern Sie daher wichtige Dateien, bevor Sie fortfahren.
6. Schlagen Sie bei Bedarf in der Anleitung des Kartenherstellers nach, um den zulässigen Temperaturbereich und andere Spezifikationen zu überprüfen.



1. Was ist in der Box enthalten

Für Standardkombinationen



AKASO 360
x 1



Schutztasche
x 1



Akku
x 2



USB-C-Kabel
x 1



Objektivtuch
x 1



Schnellstartanleitung
x 1

Für die Creator Combo



AKASO 360
x 1



Schutztasche
x 1



Akku
x 3



USB-C-Kabel
x 1



Objektivtuch
x 1



Schnellstartanleitung
x 1



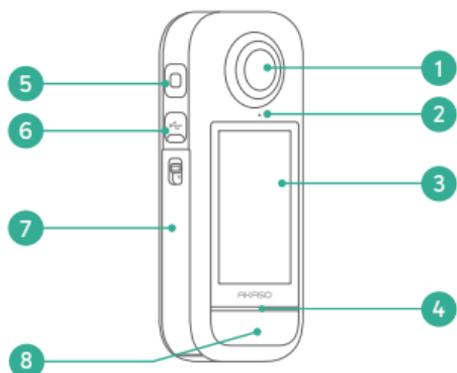
Ladeetui
x 1



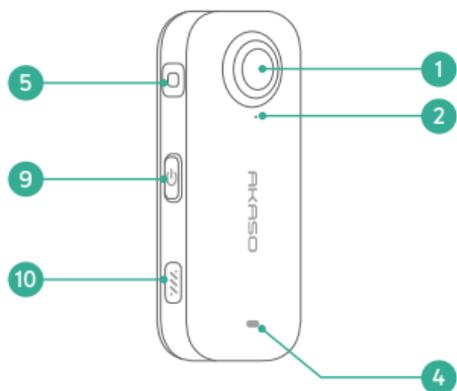
120 cm unsichtbares
Selfie-Stick-Stativ x 1



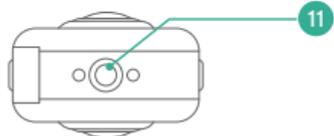
2. Ihre AKASO 360 Action-Kamera



- 1 Objektiv
- 2 Positionierpunkt für den Lensenschutz
- 3 Touchscreen
- 4 LED-Statusanzeige
- 5 Mikrofon
- 6 USB-C-Anschluss
- 7 Abdeckung für Akku- und Micro SD-Kartensteckplatz
- 8 Auslöser



- 9 Ein-/Aus-/Modus-Taste
- 10 Lautsprecher



- 11 1/4"-Befestigungspunkt

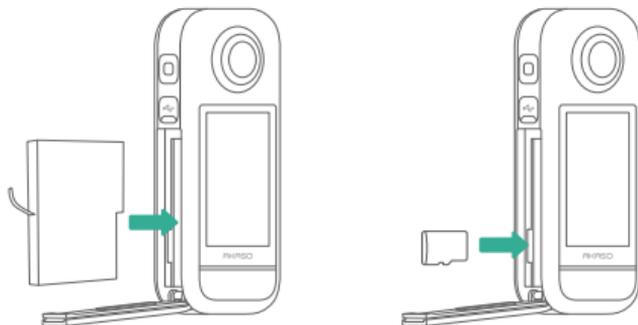
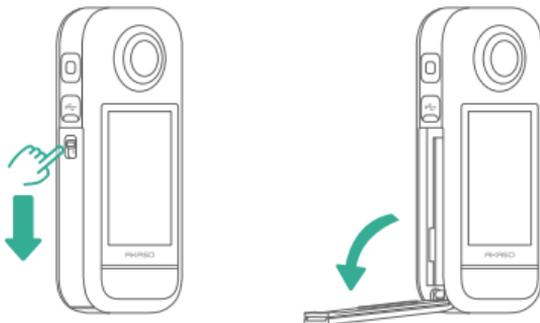


3. Erste Verwendung

(1) Einsetzen von Akku und Speicherkarte

Einsetzen

- 1) Drücken Sie die Schnalle des Akkufachdeckels, um ihn zu öffnen, und legen Sie den Akku in den vorgesehenen Schacht ein.
- 2) Finden Sie den Speicherkartensteckplatz unten und setzen Sie die Speicherkarte in der abgebildeten Richtung ein.
- 3) Schließen Sie den Akkufachdeckel.



Entfernen

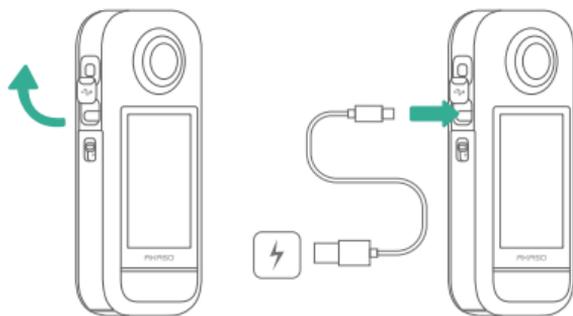
- 1) Zum Entfernen des Akkus ziehen Sie an der Akkulasche.
- 2) Zum Entfernen der Speicherkarte drücken Sie sie mit dem Fingernagel in den Schlitz, sodass sie herauspringt.

Hinweis: Schalten Sie die Kamera vor dem Einsetzen oder Entfernen des Akkus und Speicherkarte unbedingt aus.

(2) Aufladen der Kamera

Bevor Sie die Kamera zum ersten Mal verwenden, laden Sie sie bitte vollständig auf. Suchen Sie den USB-Stromanschluss und verbinden Sie die Kamera mit einem USB-Adapter oder Computer über das USB-C-Kabel. Sobald die Kamera vollständig aufgeladen ist, trennen Sie das Kabel und stellen Sie sicher, dass die Ladeabdeckung sicher verschlossen ist.

Hinweis: Achten Sie darauf, dass die Abdeckung des USB-C-Anschlusses immer fest verschlossen ist, bevor Sie die Kamera verwenden, um das Eindringen von Staub oder Feuchtigkeit zu vermeiden.



(3) Aufladen des Akkus (nur Creator Combo)

Das Ladeetui kann bis zu drei Akkus gleichzeitig laden und zwei Micro SD-Karten aufnehmen.

Schließen Sie es über ein USB-C-Kabel an eine Stromquelle an, um die Akkus zu laden. Während des Ladevorgangs blinkt die Anzeige des Ladeetuis grün, und sie leuchtet dauerhaft grün, wenn die Akkus vollständig aufgeladen sind.

Tipp: Der Akkustand kann auch überprüft werden, wenn das Gehäuse nicht an das Stromnetz angeschlossen ist.

Indikator	Akkustand
Akkustand	Weniger als 20%
Rot (fest)	20% - 49%
Grün (blinkend)	50% - 99%
Grün (fest)	Vollständig aufgeladen

Hinweis:

- Das Ladeetui ist mit einem Überhitzungsschutz ausgestattet. Wird ein Akku zu heiß, unterbricht das Ladeetui den Ladevorgang automatisch, und die Anzeige leuchtet rot. Sobald der Akku abgekühlt ist, wird der Ladevorgang fortgesetzt.
- Setzen Sie einen Akku nicht direkt nach längerem Gebrauch ein, da dessen hohe Temperatur die Schutzfunktion des Ladegeräts auslösen und den Ladevorgang verhindern könnte.

(4) Einstellen von Datum und Uhrzeit der Kamera

Die Kamera verfügt nicht über eine integrierte Funktion zur Einstellung von Datum und Uhrzeit. Um das korrekte Datum und die Uhrzeit festzulegen, verbinden Sie die Kamera mit der AKASO 360-App, um sie mit Ihrem Mobilgerät zu synchronisieren.

(5) Aktualisieren der Firmware der Kamera

Um die neuesten Funktionen und eine optimale Leistung zu gewährleisten, stellen Sie sicher, dass Ihr AKASO 360 auf die neueste Firmware aktualisiert wird.

Aktualisierung über die AKASO 360-App

- 1) Laden Sie die AKASO 360-App aus dem App Store oder von Google Play auf Ihr mobiles Gerät herunter.
- 2) Öffnen Sie die App und folgen Sie den Anweisungen, um die Kamera mit Ihrem Gerät zu verbinden.

- 3) Wenn eine neue Firmware-Version verfügbar ist, wird die App Sie benachrichtigen und durch den Aktualisierungsprozess führen.

Update über Ihre Micro SD-Karte

- 1) Besuchen Sie die offizielle AKASO-Website und laden Sie die neueste Firmware für den AKASO 360 herunter.
- 2) Kopieren Sie die Firmware-Datei auf die Micro SD-Karte.
- 3) Setzen Sie die Karte in die Kamera ein (stellen Sie sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist).
- 4) Schalten Sie die Kamera ein. Die blaue und grüne Anzeigeleuchte blinken abwechselnd, um anzuzeigen, dass die Firmware aktualisiert wird.
- 5) Sobald die Aktualisierung abgeschlossen ist, wird die Kamera automatisch neu gestartet.

Hinweis:

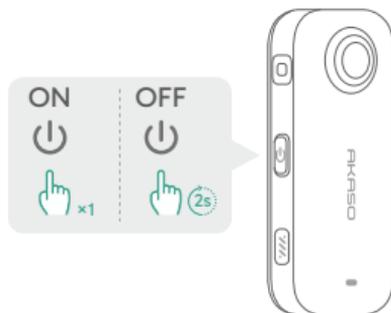
- Vergewissern Sie sich, dass der Akkustand vor der Aktualisierung über 50 % liegt. Es wird empfohlen, einen vollständig geladenen Akku zu verwenden.
- Für Firmware-Updates ist eine Micro SD-Karte erforderlich.
- Sollte die Aktualisierung fehlschlagen, kontaktieren Sie uns bitte unter cs@akasotech.com.

4. Erste Schritte

(1) Einschalten und Ausschalten

Einschalten: Drücken Sie einmal die Ein-/Aus-/Modus-Taste, um die Kamera einzuschalten.

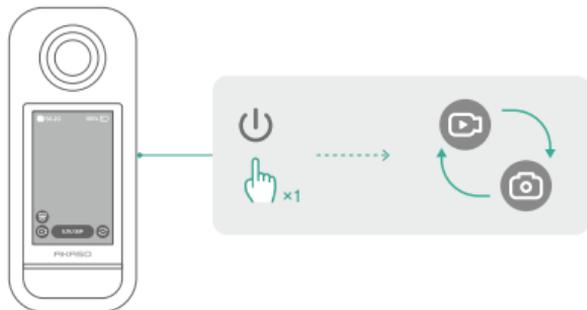
Ausschalten: Halten Sie die Ein-/Aus-/Modus-Taste für zwei Sekunden gedrückt, um die Kamera auszuschalten.



(2) Schnelles Umschalten der Modi

Es gibt zwei Möglichkeiten, den Modus schnell zu wechseln.

Methode 1: Drücken Sie die Ein-/Aus-/Modus-Taste auf dem Vorschau-Bildschirm, um schnell zwischen dem zuletzt verwendeten Foto- und Videomodus zu wechseln.



Methode 2: Tippen Sie auf das Modus-Symbol in der unteren linken Ecke des Vorschaubildschirms, um das Modus-Menü zu öffnen. Wischen Sie anschließend nach links oder rechts, um den gewünschten Modus auszuwählen.



(3) Verwendung des Auslösers

Drücken Sie im Foto- oder Videomodus den Auslöser, um ein Foto zu machen oder die Videoaufnahme zu starten. Um die Aufnahme im Videomodus zu beenden, drücken Sie erneut den Auslöser.



Schnellaufnahme Aktiviert:

Wenn die Kamera ausgeschaltet ist, drücken Sie den Auslöser, um sie einzuschalten und die Videoaufnahme automatisch zu starten. Drücken Sie den Auslöser erneut, um die Aufnahme zu beenden. Die Kamera schaltet sich automatisch aus, wenn keine weiteren Maßnahmen ergriffen werden.

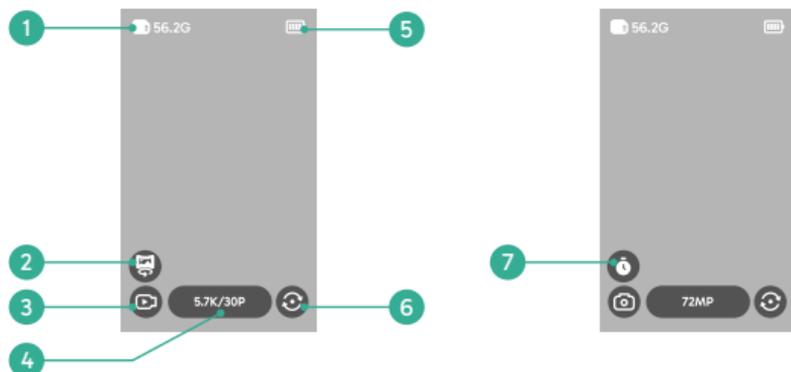
(4) Überblick über die Indikatoren

Der AKASO 360 verfügt über zwei LED-Statusanzeigen, die dieselben Informationen anzeigen. Sie können die Anzeigen im Schnellmenü ein- oder ausschalten.

Indikatorstatus	Kamera-Status
Grün (Ein)	Standby mit eingelegter SD-Karte
Kein Licht	Standby ohne SD-Karte oder die Karte hat weniger als 500 MB freien Speicherplatz
Grün (blinkt zweimal schnell)	Kamera wird eingeschaltet
Blau (blinkt einmal)	Ein Foto wird aufgenommen
Blau (blinkt langsam)	Videoaufzeichnung
Blau (blinkt von langsam bis schnell)	Abwärts zählender Timer
Blau und Grün (blinken abwechselnd)	Firmware wird aktualisiert
Rot (blinkt zweimal schnell)	Kamera wird ausgeschaltet
Rot (blinkt langsam)	Schwache Akku
Rot (blinkt schnell)	Kamera-Fehler
Rot (Ein)	Aufladen (Kamera aus)

5. Übersicht des Touchscreens

(1) Vorschau Bildschirm



- | | |
|--|------------------------------|
| 1 Verbleibende Kapazität der SD-Karte | 4 SAufnahmespezifikationen |
| 2 Wechsel zwischen 360°-Video und Einzelobjektiv-Video | 5 Akkustand |
| 3 Aktueller Aufnahmemodus | 6 Vorschau Richtungsschalter |
| | 7 Timer für Foto |

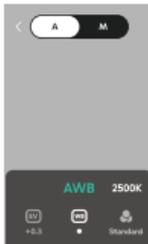
(2) Kurzbedienungsanleitung



Wischen Sie nach rechts, um zum Album zu gelangen

Vorschau aller aufgenommenen Videos und Fotos anzeigen.





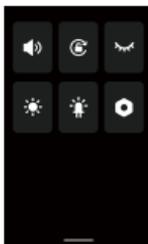
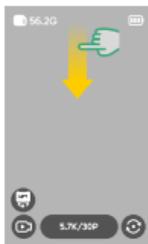
Wischen Sie nach links, um die Bildeinstellungen zu öffnen

Passen Sie die Bildeinstellungen an, um die Bildqualität zu optimieren..



Wischen Sie nach oben, um die Aufnahmespezifikationen anzuzeigen

Passen Sie die Aufnahmeparameter an.



Wischen Sie nach unten, um das Schnellmenü zu öffnen

Öffnen Sie das Schnellmenü.

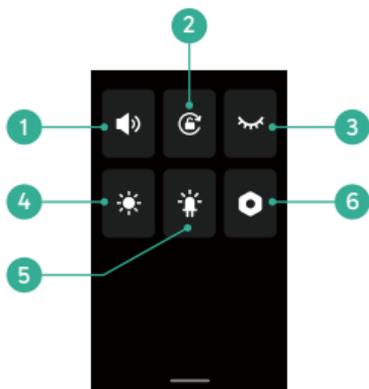
(3) Zugriff auf das Album

Sie können die von Ihrer Kamera aufgenommenen Videos und Fotos im Album anzeigen.

- 1) Um das Album zu öffnen, wischen Sie auf dem Vorschaubildschirm nach rechts.
- 2) Wischen Sie im Album nach oben oder unten, um durch Ihre Mediendateien zu blättern.
- 3) Um das Album zu verlassen, wischen Sie vom linken Rand des Bildschirms nach rechts.

(4) Zugriff auf das Schnellmenü

Um das Schnellmenü zu öffnen, wischen Sie einfach vom Vorschau-Bildschirm nach unten. Befinden Sie sich im Schnellmenü, tippen Sie auf eines der Symbole, um eine Funktion schnell ein- oder auszuschalten.

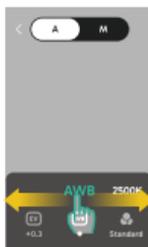


- 1 Lautstärke des Lautsprechers
- 2 Bildschirmausrichtung sperren
- 3 Bildschirmsperre (Auto)
- 4 Bildschirmhelligkeit
- 5 Statusanzeigen Ein/Aus
- 6 Einstellungen

(5) Zugriff auf die Bildeinstellungen

Sie können die Foto- und Videoeinstellungen der Kamera direkt aufrufen.

- 1) Um die Bildeinstellungen zu öffnen, wischen Sie auf dem Vorschau-Bildschirm nach links.
- 2) Wischen Sie in den Fotoeinstellungen nach links oder rechts, um die verfügbaren Optionen zu durchsuchen.
- 3) Um die Bildeinstellungen zu verlassen, tippen Sie auf das Zurück-Symbol in der oberen linken Ecke.



① Automatischer Belichtungsmodus

Die Kamera passt automatisch die Verschlusszeit und den ISO-Wert an.

② Belichtungswert-Einstellungen

Passen Sie den Belichtungswert manuell an, um eine Über- oder Unterbelichtung zu erzielen.

③ Manueller Belichtungsmodus

Steuern Sie die Verschlusszeit und den ISO-Wert der Kamera präzise.

④ Weißabgleich-Einstellungen

Mit dem automatischen Weißabgleich (AWB) nimmt die Kamera Bilder mit natürlichen Farbtönen auf. Alternativ können Sie den Weißabgleich manuell einstellen: Höhere Werte erzeugen wärmere Töne, niedrigere Werte kühlere Töne.

⑤ Farbeinstellungen

Wählen Sie den Farbton für Videos oder Fotos aus Optionen wie „Standard“ oder „Lebendig“.

⑥ Formateinstellungen

Für die Aufnahmemodi Foto, Intervall, AEB und TimeFusion können Sie das Fotoformat wählen (z. B. JPG, JPG+DNG).

6. Aufnahmemodi

Tippen Sie auf das Aufnahmemodus-Symbol  und wischen Sie dann nach links oder rechts, um einen Modus auszuwählen.

Aufnahmemodus	Beschreibung
Video	Nehmen Sie 360°-Videos mit bis zu 5,7K bei 30 fps auf. Unterstützt das Umschalten auf Einzelobjektiv-Videos mit bis zu 2,8K bei 60 fps.
Zeitraffer	Nehmen Sie 360°-Videos im Zeitraffer mit bis zu 5,7K auf. . Umschalten auf Videos mit einem Objektiv bis zu 2,8K wird unterstützt.
Loop-Aufnahme	Kontinuierliche Aufnahme, wobei nur das letzte Segment gespeichert wird. 360°-Videos mit bis zu 5,7K bei 30 fps. Unterstützt Einzelobjektiv-Aufnahmen mit bis zu 2,8K bei 60 fps.
Foto	Nehmen Sie einzelne 360°-Fotos mit bis zu 72 MP auf. Enthält eine Timer-Option.
DNG8	Nehmen Sie 8 RAW (DNG) 360°-Fotos mit bis zu 18 MP in einer Aufnahme auf, die Sie mit AKASO 360 Studio zu einem hochwertigen 360°-Bild zusammenfügen können. Timer-Option verfügbar. Ideal für Landschaftsaufnahmen.
AEB (Automatische Belichtungsreihe)	Nehmen Sie mehrere 360°-Fotos (bis zu 18 MP) mit unterschiedlichen Belichtungen auf. Fügen Sie diese in AKASO 360 Studio zu einem Bild mit hohem Dynamikbereich zusammen. Timer-Option verfügbar. Ideal für Landschaftsaufnahmen.
Intervall	Automatische Aufnahme einer Serie von 360°-Fotos mit bis zu 72 MP in festgelegten Intervallen. Enthält eine Timer-Option.
TimeFusion	Nehmen Sie zwei 360°-Fotos mit bis zu 72 MP auf, indem Sie beide Objektive nacheinander verwenden. Fügen Sie diese in der AKASO 360-App oder AKASO 360 Studio zu einem Spezialeffekt-Bild zusammen. Timer-Option verfügbar.



7. Menü Einstellungen

Einstellung	Beschreibung
Drahtlose Verbindung	Tippen Sie auf, um die Hotspot-Informationen der Kamera anzuzeigen, das Hotspot-Frequenzband einzustellen und das Hotspot-Passwort zurückzusetzen.
Objektivschutz	Aktivieren Sie diese Funktion, wenn Sie einen Objektivschutz verwenden, um die Qualität der Nähte zu optimieren. Schalten Sie die Kamera aus, wenn Sie den Objektivschutz nicht verwenden.
Auto Stop Rec Temp	Legen Sie die Temperaturschwelle fest, bei der die Kamera die Aufnahme stoppt, um eine Überhitzung zu verhindern.
Mikrofonverstärkung	Passen Sie den Verstärkungspegel der eingebauten Mikrofone an.
Anti-Flicker	Stellen Sie die Anti-Flimmer-Frequenz (50 Hz/60 Hz) entsprechend dem elektrischen Standard Ihrer Region ein.
Bildschirm Sperre (Auto)	Legen Sie fest, wie lange der Bildschirm bei Inaktivität automatisch gesperrt wird.
Bildschirm Sperre (Rec)	Legen Sie die Dauer fest, nach der der Bildschirm während der Aufnahme automatisch gesperrt wird.
Auto-Ausschalten	Legen Sie die Dauer fest, nach der sich die Kamera im Ruhezustand automatisch ausschaltet.
Gyro-Kalibrierung	Kalibrieren Sie das Gyroskop der Kamera für eine präzise Stabilisierung.
Sprache	Wählen Sie die Sprache der Benutzeroberfläche der Kamera.
Formatieren	Formatieren Sie die Micro SD-Karte. Hinweis: Dadurch werden alle Daten gelöscht. Sichern Sie Ihre Dateien vor dem Formatieren.
Zurücksetzen	Setzen Sie die Kamera auf die Werkseinstellungen zurück.
Über	Zeigen Sie die Systeminformationen der Kamera an, wie z. B. die Firmware-Version und die Geräte-ID.
Schnellaufnahme	Aus: Drücken Sie den Auslöser, um die Kamera einzuschalten. Ein: Drücken Sie den Auslöser, um die Videoaufnahme automatisch zu starten. Drücken Sie erneut, um die Aufnahme zu beenden. Die Kamera schaltet sich aus, wenn keine weitere Bedienung erfolgt.



8. Über das Wifi der Kamera und die AKASO 360-App

(1) Merkmale des Wifi der Kamera

Das Wifi der Kamera ermöglicht die Verbindung mit der AKASO 360-App, um eine Vorschau anzuzeigen oder Dateien zu übertragen.

Hinweis: Das Wifi der Kamera bietet keinen Internetzugang.

(2) Funktionen der AKASO 360-App

- ① Sehen Sie sich Tutorial-Videos an, um zu lernen, wie Sie Ihre Kamera verwenden.
- ② Zeigen Sie den Kamerastatus auf Ihrem Telefon an.
- ③ Steuern Sie die Kamera aus der Ferne mit Ihrem Telefon.
- ④ Vorschau der auf der SD-Karte gespeicherten Videos und Fotos.
- ⑤ Bearbeiten oder teilen Sie Videos und Fotos, die Sie mit Ihrer Kamera aufgenommen haben.
- ⑥ Aktualisieren Sie die Firmware der Kamera.

Tipps:

- ① Vergewissern Sie sich, dass das Wifi der Kamera aktiviert ist, bevor Sie sich mit der AKASO 360-App verbinden.
- ② Die Kamera kann nicht bedient werden, während sie mit der App verbunden ist. Das Beenden der App trennt die Wifi-Verbindung der Kamera.

(3) Herunterladen der AKASO 360-App

Laden Sie die AKASO 360-App aus dem App Store (iOS) oder Google Play (Android) herunter, indem Sie nach „AKASO 360“ suchen, um Ihre Kamera mit der App zu synchronisieren.



AKASO 360

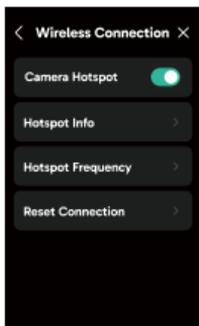


(4) Verbinden mit der AKASO 360-App

Schritt 1: Schalten Sie den AKASO 360 ein und aktivieren Sie den Kamera-Hotspot.

Schritt 2: Aktivieren Sie Wifi und Bluetooth auf Ihrem Mobilgerät.

Schritt 3: Öffnen Sie die AKASO 360-App, tippen Sie auf das Symbol „Geräteverbindung“ und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Verbindung herzustellen.



Wenn sich Ihre Kamera nicht mit der AKASO 360-App verbinden lässt, überprüfen Sie bitte Folgendes:

1) Geräteeinstellungen

- ① Vergewissern Sie sich, dass Wifi und Bluetooth auf Ihrem Mobiltelefon aktiviert sind.
- ② Stellen Sie sicher, dass der Hotspot der AKASO 360 Kamera eingeschaltet ist.
- ③ Achten Sie darauf, dass sowohl die AKASO 360-App als auch die Kamera-Firmware auf dem neuesten Stand sind.

2) App-Berechtigungen

Android: Aktivieren Sie Bluetooth, WLAN und den Standort.

iOS: Aktivieren Sie Bluetooth, WLAN, lokales Netzwerk und den Standort.

Tipps:

Bluetooth - Zur Erkennung und Verbindung mit Ihrer Kamera.

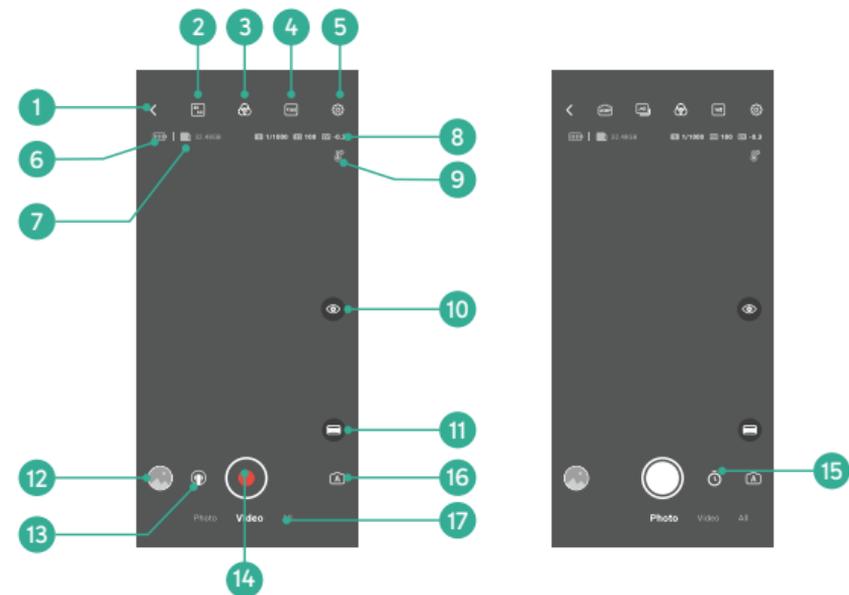
WLAN - Zum Herstellen einer Wifi-Verbindung.

Lokales Netzwerk - Ermöglicht die Kommunikation mit der Kamera im selben Netzwerk.

Standort - Erforderlich, um Geräte in der Nähe über Bluetooth/Wifi zu erkennen.

(5) AKASO 360-App Einführung

A. Benutzeroberfläche



1 Zurück nach Hause

2 Videoauflösung & Bildrate

3 Farbeinstellungen

4 Automatischer Weißabgleich

5 Kameraeinstellungen

6 Akkustatus

7 Verbleibende Kartenkapazität

8 Expositionsstatus

9 Auto Stop Rec Temp

10 Einstellungen ausblenden

11 Projektionsmodus

12 Wiedergabe

13 360°/Video/Einzelobjektiv-Video-Umschalter

14 Verschluss

15 Foto-Timer

16 Belichtungsmodus

17 Aufnahmemodi

9. Datenübertragung

(1) Übertragen von Dateien auf ein mobiles Gerät

Nachdem der AKASO 360 drahtlos mit der AKASO 360-App verbunden ist:

- 1) Tippen Sie in der App auf das Symbol „Wiedergabe“ oder „Album“, um Ihre Fotos und Videos anzuzeigen.
- 2) Tippen Sie auf die Schaltfläche „Herunterladen“, um Dateien auf Ihrem mobilen Gerät zu speichern.
- 3) Heruntergeladene Dateien können in der AKASO 360-App bearbeitet und direkt auf Social-Media-Plattformen geteilt werden.

(2) Übertragen von Dateien auf einen Computer

Methode 1: Übertragen von Dateien über ein Kartenlesegerät.

- ① Vergewissern Sie sich, dass die Kamera ausgeschaltet ist, und entfernen Sie dann vorsichtig die SD-Karte.
- ② Stecken Sie die SD-Karte in ein Kartenlesegerät.
- ③ Schließen Sie das Kartenlesegerät an den USB-Anschluss Ihres Computers an.
- ④ Kopieren Sie die Dateien auf Ihren Computer zur Wiedergabe oder Bearbeitung.

Methode 2: Übertragen von Dateien über ein Datenkabel.

- ① Schließen Sie Ihre Kamera mit einem USB-Datenkabel an den Computer an.
- ② Wenn Sie dazu aufgefordert werden, wählen Sie „USB-Speicher“ als bevorzugte Verbindung. Sie werden benachrichtigt, dass Ihre Kamera nun mit dem Computer verbunden ist.
- ③ Navigieren Sie zum Speicherkartenlaufwerk auf Ihrem Computer und übertragen Sie die gewünschten Dateien zur Wiedergabe oder Bearbeitung.



Anmerkung:

- Stellen Sie sicher, dass Sie ein USB-Datenkabel und nicht nur ein Ladekabel verwenden, um die Datenübertragung zu ermöglichen.
- Während der Datenübertragung kann die Kamera nicht für Aufnahmen verwendet werden.
- Schalten Sie die Kamera während der Dateiübertragung nicht aus.
- Sollte die Übertragung unterbrochen werden, trennen Sie das USB-C-Kabel ab, schließen Sie es wieder an und versuchen Sie es erneut.

10. System- und Geräteanforderungen

(1) AKASO 360 Studio Hardware Requirements

Make sure your PC includes the following for best performance:

	Windows	Mac
Processor (CPU)	Empfohlen: Intel® 7. Generation oder neuer oder gleichwertig mit AMD Minimum: Intel® 6. Generation oder neuer oder gleichwertig mit AMD	Empfohlen: Apple Silicon M1 Pro, M1 Max, M1 Ultra oder neuere Versionen Minimum: Intel® 6. Generation oder neuer oder gleichwertig mit AMD
Betriebssystem	64-Bit Windows 10, Version 22H2 oder höher	macOS Monterey 12 oder höher
RAM	Empfohlen: 16 GB für HD-Wiedergabe; 32 GB für 4K-Wiedergabe oder höher Minimum: 8 GB	Empfohlen für Apple Silicon: 16 GB Einheitspeicher Minimum: 8 GB RAM
GPU	Empfohlen: 8 GB Minimum: 4 GB	Empfohlen für Apple Silicon: 16 GB Einheitspeicher Minimum: 8 GB einheitlicher Speicher (Apple Silicon); 2 GB GPU-Speicher (Intel)
Speicherplatz	Mindestens 500 GB SSD	Mindestens 500GB SSD

Hinweis: Wenn Sie eine NVIDIA®-Grafikkarte verwenden, stellen Sie bitte sicher, dass Ihr Treiber auf eine Version aktualisiert wird, die nach Januar 2025 veröffentlicht wurde. Ältere Treiberversionen können die Rendering-Leistung von AKASO 360 Studio beeinträchtigen.

Systemanforderungen für die Hardware-Beschleunigung:

Merkmal	Anforderungen an Betriebssystem und Hardware
Hardware-beschleunigte H.264-Kodierung	macOS 12.0 (oder höher); Windows 10 (64-Bit) Version 22H2 oder höher; Windows 10 mit unterstützten NVIDIA- oder AMD-Grafikkarten



Hardware-beschleunigte HEVC-Kodierung	Unterstützung der HEVC 8-Bit 4:2:0-Kodierung: macOS 12.0 (oder höher); Windows 10 (64-Bit) Version 22H2 oder höher; Windows 10 mit unterstützten NVIDIA- oder AMD-Grafikkarten Unterstützung für HEVC 10-Bit 4:2:0-Codierung: Windows 10 (64-Bit) Version 22H2 oder höher; Windows 10 mit unterstützten NVIDIA- oder AMD-Grafikkarten; Intel und M1-Macs. Auf M1-Systemen wird die HEVC HLG 4:2:0 10-Bit-Codierung weiterhin per Software durchgeführt.
Hardware-beschleunigte H.264-Dekodierung	macOS 12.0 (oder höher); Windows 10 (64-Bit) Version 22H2 oder höher
Hardware-beschleunigte HEVC-Dekodierung	macOS 12.0 (oder höher); Windows 10 (64-Bit) Version 22H2 oder höher

(2) AKASO 360-App Kompatibilitätsanforderungen

iOS Mobile Geräte

OS-Anforderung: iOS 13.0 oder höher

Kompatible Chipsätze: A11 Bionic Chip oder neuer

Mobile Android-Geräte

OS-Anforderung: Android 9.0 oder höher

Kompatible Chipsätze: Kirin 980+, Snapdragon 845+, Exynos 9810+, oder Google Tensor

Hinweis zum Warenzeichen: Intel® und NVIDIA® sind eingetragene Marken ihrer jeweiligen Eigentümer. AMD, Apple, macOS, Windows, A11 Bionic, Kirin, Snapdragon, Exynos, Google und Tensor sind Marken der jeweiligen Eigentümer. Alle anderen Produktnamen werden nur zu Kompatibilitätszwecken verwendet.

11. Wartung der Akku

(1) Maximierung der Akkulebensdauer

- 1) Laden Sie den Akku vollständig auf, bevor Sie die AKASO 360 Action-Kamera zum ersten Mal verwenden, und setzen Sie ihn dann in den dafür vorgesehenen Steckplatz ein.
- 2) Verwenden Sie die Bildschirmsperre (Auto) oder nehmen Sie Videos mit niedrigeren Auflösungen und Bildraten auf, um den Akku zu schonen.
- 3) Laden Sie den Akku vor der Lagerung vollständig auf, um die Lebensdauer zu maximieren.
- 4) Tauschen Sie den Akku jährlich aus, um eine optimale Leistung zu gewährleisten.

Tipps:

- 1) Aktivieren Sie die Funktionen „Auto-Ausschalten“ und „Schnellaufnahme“, um den Energieverbrauch zu reduzieren.
- 2) Wenn Sie die Kamera längere Zeit verwenden, empfehlen wir, sie über eine externe USB-Stromquelle zu betreiben.

(2) Anmerkungen

- 1) Verwenden Sie ausschließlich Ladekabel und Akkus der Marke AKASO, um mögliche Schäden zu vermeiden.
- 2) Aufnahmen mit höheren Auflösungen oder Bildraten, insbesondere bei höheren Temperaturen, können den Akku schneller entladen und die Kamera stärker aufheizen.
- 3) Die AKASO 360-App kann in Gebieten mit instabiler Netzwerkverbindung zusätzliche Wärme erzeugen und den Stromverbrauch erhöhen.
- 4) Wenn die Kamera überhitzt, lassen Sie sie abkühlen, bevor Sie sie erneut verwenden. Nehmen Sie außerdem Videos mit niedrigeren Auflösungen oder Bildraten auf oder aktivieren Sie stromsparende Funktionen.



(3) Lagerung und Handhabung von Akkus

- 1) Halten Sie den Akku bei längerer Lagerung auf etwa 50–60 % Ladezustand. Laden Sie den Akku alle 3 Monate vollständig auf und entladen Sie ihn alle 6 Monate.
- 2) Bewahren Sie den Akku nicht zusammen mit Metallgegenständen wie Münzen, Schlüsseln oder Halsketten auf. Ein Kontakt zwischen den Akkukontakten und Metallgegenständen kann einen Kurzschluss und im schlimmsten Fall einen Brand verursachen.
- 3) Lagern Sie den Akku an einem trockenen Ort und schützen Sie ihn vor Stößen und Quetschungen.
- 4) Vermeiden Sie die Verwendung oder Lagerung des Akkus bei hohen Temperaturen, z. B. in direktem Sonnenlicht oder in einem heißen Fahrzeug. Hohe Temperaturen können Fehlfunktionen verursachen und die Lebensdauer des Akkus erheblich verkürzen.
- 5) Verwenden oder lagern Sie den Akku nicht bei niedrigen Temperaturen, da dies ebenfalls die Lebensdauer beeinträchtigen oder Fehlfunktionen verursachen kann.
- 6) Halten Sie den Akku fern von starken statischen oder magnetischen Feldern, da diese die Schutzvorrichtungen des Akkus beeinträchtigen und ein Sicherheitsrisiko darstellen können.
- 7) Verwenden Sie keine externen Wärmequellen wie Mikrowellen oder Haartrockner, um den Akku oder die Kamera zu trocknen. Schäden durch Flüssigkeitseinwirkung sind nicht durch die Garantie abgedeckt.
- 8) Wenn der Akku einen ungewöhnlichen Geruch abgibt, überhitzt, sich verfärbt, verformt oder andere Anomalien aufweist, stellen Sie die Verwendung sofort ein und entfernen Sie den Akku umgehend aus der Kamera oder dem Ladegerät – unabhängig davon, ob er gerade verwendet, geladen oder gelagert wird.
- 9) Isolieren Sie gebrauchte Akkus sicher, um mögliche Gefahren wie Kurzschlüsse zu vermeiden.
- 10) Werfen Sie Akkus niemals ins Feuer, da dies die Gefahr einer Explosion oder anderer gefährlicher Reaktionen birgt.

12. Spezifikationen

Allgemein	
Abmessungen	109.8x46.9x30.8 mm
Gewicht	180 g
Touchscreen	2.29" (480 x 800)
Mikrofon	2
Lautsprecher	1
Wifi	2,4GHz/ 5GHz, 802.11 a/b/g/n/ac
Bluetooth	BLE 4.2
SD-Karten-Kompatibilität	Maximale Kapazität: Bis zu 512 GB erforderliche Geschwindigkeitsklasse: UHS-I V30, UHS-I U3 oder höher
Dateisystem	exFAT
Kamera	
Sensor	1/2" 48MP
Blende	F/2.25
Brennweite (35 mm) Äquivalent)	7,6 mm
Expositionswert	±2 EV
ISO-Bereich	100-6400
Verschlusszeit	Foto: 1/8000s bis 60s Video: 1/8000s bis zur maximalen Bildfrequenz
Weißabgleich	2500K-8000K
Auflösung	360°-Foto: 72MP, 18MP
	360°-Video: 5.7K @ 30/25/24 fps 4K @ 60/50/30/25/24 fps
	Einzelobjektiv-Video: 2.8K @ 60/50/30/25/24 fps (FreeFrame Einzelobjektiv-Video: Das Sichtfeld (FOV) und das Seitenverhältnis können in der AKASO 360-App oder im AKASO 360 Studio angepasst werden).
Aufnahmemodus	Foto-Modi: Foto, DNG8, AEB, Intervall, TimeFusion
	Video-Modi: Video (360° Video & Einzelobjektiv-Video), Zeitraffer, Loop-Aufnahme



Dateiformate	Foto: JPG, JPEG+DNG
	Video: MP4
	Audio: AAC, 48 kHz
Akku	
Nennkapazität	1350 mAh
Bemessungsenergie	5.22 Wh
Nennspannung	3.87 V
Laufzeit	60 minutes (5.7K @ 30 fps, tested in a lab environment)
Betriebstemperatur	0°C bis 40°C (32° bis 104° F)
Ladetemperatur	5°C bis 40°C (41° bis 104° F)
Ladeetui	
Modell	AKCH01-12
Eingabe	DC 5V/2.4A
Ausgabe	4.45V/0.7A (x3)

13. FCC-Erklärung

Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung der Vorschriften zuständigen Stelle genehmigt wurden, können dazu führen, dass der Benutzer die Berechtigung verliert, das Gerät zu betreiben.

Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für digitale Geräte der Klasse B, die in Teil 15 der FCC-Vorschriften festgelegt sind. Diese Grenzwerte sind so konzipiert, dass sie einen angemessenen Schutz vor funktechnischen Störungen in Wohnbereichen gewährleisten. Das Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese abstrahlen. Wenn es nicht gemäß den Anweisungen installiert und verwendet wird, kann es schädliche Störungen im Funkverkehr verursachen. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass bei einer bestimmten Installation keine Störungen auftreten.

Falls dieses Gerät den Radio- oder Fernsehempfang stört – was durch Aus- und Einschalten des Geräts überprüft werden kann – sollte der Benutzer versuchen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Neuausrichtung oder Umverlegung der Empfangsantenne.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, die sich in einem anderen Stromkreis befindet als die Steckdose, an die der Empfänger angeschlossen ist.
- Wenden Sie sich an den Händler oder einen qualifizierten Radio-/Fernsehtechniker, um Unterstützung zu erhalten.

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen des Abschnitts 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

- (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen.
- (2) Dieses Gerät muss alle empfangenen Interferenzen akzeptieren, einschließlich solcher, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können.



14. Kontakt

 cs@akasotech.com

 www.akasotech.com

Bei Fragen zu AKASO-Produkten können Sie uns gerne kontaktieren.
Wir werden innerhalb von 24 Stunden antworten.

